Datum:	Feuerwehr Bächingen Arbeitsblatt	Name:

Dienstgrade der Freiwilligen Feuerwehren Bayerns

Alle Dienstgrade gibt es sowohl in männlicher als auch in weiblicher Form, z.B. "Feuerwehrfrau" oder "Löschmeisterin". Der Übersicht halber sind hier nur die männlichen Formen aufgeführt.

Feuerwehranwärter (kein Dienstgradabzeichen)

Feuerwehrmann (ein roter Streifen)
Oberfeuerwehrmann (zwei rote Streifen)
Hauptfeuerwehrmann (drei rote Streifen)

Löschmeister (zwei rote, ein silberner Streifen)
Oberlöschmeister (ein roter, zwei silberne Streifen)

Hauptlöschmeister (drei silberne Streifen)

Brandmeister (zwei schmale, ein breiter silberner Streifen)
Oberbrandmeister (ein schmaler, zwei breite silberne Streifen)

Hauptbrandmeister (drei breite silberne Streifen)

Zusätzlich gibt es bei größeren Städten und ortsübergreifend weitere Funktionen:

Führer einer Feuerwehr (ein goldener Streifen in roter Fassung)
Stadt-, Kreisbrandmeister (zwei goldene Streifen in roter Fassung)

Stadt-, Kreisbrandinspektor (drei breite goldene Streifen in goldener Fassung)

• Stadt-, Kreisbrandrat (vier breite goldene Streifen in goldener Fassung)

Den Kommandanten ist überlassen, ob Dienstgradabzeichen getragen werden oder nicht. Die Vergabekriterien der Dienstgrade sind nicht genau definiert. In der Regel richtet sich der Dienstgrad oft allein nach dem Dienstalter. Lediglich Schlüsselpositionen führen eine Beförderung mit sich (Beispielsweise Löschmeister als Gruppenführer, Brandmeister als Zugführer).

Die Dienstgradabzeichen werden 10 cm oberhalb des Bündchens auf dem linken Ärmel der Uniformjacke getragen.

Datum: Feuerwehr Bächingen ---Arbeitsblatt---

Dienstgradabzeichen

Mannschaftsdienstgrade



Löschmeister (i.d.R. Gruppenführer)



Brandmeister (i.d.R. Zugführer)



Funktionsabzeichen

